

Zálatna (Klein-Schlatten, 6), am Anpöly, Bergbau auf Gold, Silber, Quecksilber, Kupfer und Blei; Goldwäschen. Máros-Ujvár, das ergiebigste Steinsalzwerk des Landes. Máros-Basarhely (Neumarkt, 14), am Máros, Wein-, Obst- und Tabakbau. Herrmannstadt (30), meist Deutsche, am Tíbin, Textilindustrie, Rübenzucker- und chemische Fabriken; lebhafter Handel nach Bukarest. Salzburg, mit reichem Steinsalzbergwerk. Kronstadt (37, meist Deutsche), die bedeutendste Handelsstadt Siebenbürgens, mit starker Industrie.

### c. Die Königlich ungarische Freistadt Fiume nebst Gebiet.

Fiume (39), Freistadt und Freihafen, am Quarnerobusen, mit Maschinenbau für Panzerschiffe und Torpedos, Mühlenindustrie, Tabakfabrik und chemischer Industrie, sowie Seehafen für das ungarische Hinterland.

## 3. Die Serbenländer.

Im j. Gebirgsrahmen Ungarns mit dem Abfluß gegen die Donau liegen die Serbenländer. Das oben genannte Dinarische Gebirge bildet die Wasserscheide zwischen Donau und Adria; zu dieser rinnt die Narenta, zu ersterer gelangen Bosna und Drina durch die Vermittlung der Save. Die Drina bildet die Grenze gegen Serbien. Wie hier und in Montenegro sind die Bewohner durchweg Slaven. Es gehören hierher: a. Kroatien und Slavonien; b. Dalmatien; c. Bosnien und die Herzegowina (über b. und c. siehe Ballanhalbinsel), politisch sind sie Oesterreich einverleibt.

**Kroatien und Slavonien**, mit der ehem. Militärgrenze, 42534 qkm mit über 2 $\frac{1}{2}$  Mill. Einw. (1904, berechnet: 2537355).

Kroatien mit der Hauptstadt Agram nebst Slavonien liegt zwischen Sau und Drau; es ist mit Ungarn vereinigt und dehnt sich noch über das Dinarische Gebirge bis zum Adriatischen Meer aus; die Hauptstadt von Slavonien ist Esseg. Die Slavonier sind griechisch-orthodox, die Kroaten katholisch.

Agram (61), unweit der Save, Univ., Seiden- und Porzellanfabriken. Karlstadt (9), an der Kulpa, Getreide- und Expeditionshandel. Esseg (25), Festung an der Drau, Hauptstapelplatz Slavoniens, Seidenfilatorium, wichtiger Produktenhandel. Alt- und Neu-Gradiška, mit Bierbrauereien. Brod, Festung an der Save, türkisch-Brod gegenüber, mit Wochenmärkten. Peterwardein (Petersburg), Grenzfestung am rechten Donauufer, mit dem gegenüberliegenden Neusatz (25), durch Schiffbrücke verbunden. Karlovitz (5), an der Donau, mit berühmtem Weinbau. Semlin (12), am rechten Donauufer, der serbischen Festung Belgrad gegenüber, mit Budapest durch Bahn verbunden, Haupt-Salzniederlage, lebhafter Durchgangshandel zwischen Oesterreich und der Türkei.